


Stiftungsbrief

HORIZONTE 07



**Kulturgut Ost:
Urbane Stadtentwicklung
und Förderung von hand-
werklicher Ausbildung**



Liebe Leserinnen und Leser,

neues Jahr, neue Projekte, neue Ausgabe unseres Stiftungsbriefs!

Wir haben das Jahr 2023 genutzt, um bestehende Projektpartnerschaften zu vertiefen - und vor allem auch um viele neue Projektpartner kennenzulernen und gemeinsam das Thema Bildung als unser Hauptziel voranzutreiben. Den folgenden Satz finden Sie gleich auch in einer Projektbeschreibung, er ist aber so bedeutend, dass wir ihn zwei Mal schreiben: Junge Talente und frische Ideen zu fördern und dabei als Wegbereiter und -begleiter zu fungieren ist einer der Schwerpunkte unserer Stiftungsarbeit. Genau das haben wir bei jeder Förderentscheidung im Hinterkopf.

Was uns auch wichtig ist, und was wir gerne verstärken möchten, ist die Einbindung der Mitarbeiter der Hager Group. Dazu zählen auch die Trainees, Auszubildenden und Praktikanten, die uns beispielsweise bei der jährlichen Weihnachtsfeier tatkräftig unterstützen, aber auch eigene wohltätige Projekte umsetzen. An alle Hager Group-Mitarbeiter möchten wir daher den Aufruf richten: Wenn Sie als Abteilung oder Team eine gemeinnützige Aktion durchführen möchten, teilen Sie uns Ihre Ideen mit und wir schauen, was möglich ist.

Blättern Sie durch unsere neuste Ausgabe - und wenden Sie sich mit Anregungen und Fragen gerne an uns. Wir freuen uns von Ihnen zu hören!

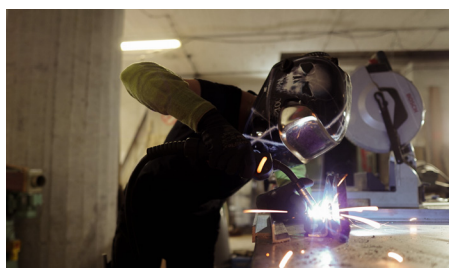
Ihr Stiftungsvorstand
Evi Hager, Susanne Trockle (Foto) & Dr. Udo Götschel

Titelthema: Kulturgut Ost - Urbane Stadtentwicklung und Förderung von handwerklicher Ausbildung **Saarbrücker Osthafen wird durch den Sektor Heimat e. V. umgestaltet**

Im Sommer 2021 hatte die Landeshauptstadt Saarbrücken das Bieterverfahren für das Rhenania-Gebäude in der Straße An der Römerbrücke in Saarbrücken eröffnet. Die Saarbrücker Firma Greencells und der Kulturverein Sektor Heimat erhielten Ende 2022 den Zuschlag. Das Gebäude verfügt über neun Etagen und ein Dach. Hier sollen sich künftig nicht nur etablierte Kulturschaffende und Kulturkonsumenten treffen, der Osthafen soll vor allem auch als Heimat für die freie, alternative Szene ausgebaut werden – genauso wie für innovative Start-ups, Vereine, Stiftungen und Initiativen. Der Baubeginn ist für Mitte/Ende 2024 geplant und Anfang 2027 soll das Gebäude eröffnet werden (Entwurf: erste Bildreihe rechts).

Bis dahin sind unter dem Motto „Kultur statt Großbaustelle“ verschiedene Workshops und urbane Projekte auf Freiflächen sowie

digital geplant. Der Verein möchte im Kontext des Umbaus Musik, traditionelles Handwerk und Kultur sowie weitere verwandte Bereiche mit den Themen Inklusion, Integration und Gemeinnützigkeit verzahnen und interdisziplinär bespielen. Dieses Interimsprojekt wird von uns über drei Jahre gefördert. Mit der Förderung werden zwei Bildungs-Workshopreihen unterstützt. Bei der ersten Reihe geht es darum, über niederschwellige Angebote das Interesse an einer handwerklichen Ausbildung zu wecken. Bei dem zweiten Kurs handelt es sich um ein langfristiges inklusives Workshop- und Beschäftigungsangebot gemeinsam mit der Lebenshilfe Obere Saar e. V. und/oder anderen sozialen Trägern, unter anderem mit dem Ziel, Teilnehmende an den ersten Arbeitsmarkt heranzuführen.



Neue Projekte 2023

Sprachförderung für Kinder

Deutsch für kleine Leute

Seit diesem Jahr fördern wir das Programm „Deutsch für kleine Leute“ der Katholischen Familienbildungsstätte Neunkirchen: ein Angebot für Kinder von drei bis fünf Jahren vorwiegend arabischer Herkunft. Seit Jahren wird es immer schwieriger, einen Kindergartenplatz zu finden. Infolgedessen werden viele Kinder ohne ausreichende Deutschkenntnisse eingeschult. Das Projekt wurde von einer Syrerin entwickelt und führt Kinder spielerisch an die deutsche Sprache heran. Durch die Kurse können sich überdies die einzelnen Familien besser vernetzen und in die Gemeinschaft integrieren. Ulrich Holzer, Mitglied des Stiftungsrates, ist Projektpate und hält den Kontakt zur Familienbildungsstätte.



Filmfestival für junge Talente in St. Ingbert

Bundesfestival junger Film

Junge Talente und frische Ideen zu fördern und dabei als Wegbereiter und -begleiter zu fungieren ist einer der Schwerpunkte unserer Stiftungsarbeit. Das Bundesfestival junger Film in St. Ingbert ist das größte Kurzfilmfestival für den deutschsprachigen Nachwuchs. Im Mittelpunkt stehen die besten Filme eines Jahres von Filmemachern bis 30 Jahren. Unsere Förderung wurde neben der allgemeinen Organisation für den neu ausgelobten Drehbuchpreis verwendet. Bei bestem Wetter bot der St. Ingberter Marktplatz einen Freiluftkinosaal der besonderen Art. Dort, in der angrenzenden Stadthalle, der Kinowerkstatt und diversen Lokalitäten fanden Filmschaffende, Schauspieler, Autoren, Techniker, Vertreter des Kulturbetriebs und das interessierte Publikum vom 15. bis 18. Juni reichlich Gelegenheit zum Austausch, Kennenlernen und Wiedersehen, was nach den Pandemie Jahren begierig aufgenommen wurde.



Große Jazzmusiker treten in Saarbrücken auf

Neues Jazzfestival im Saarland



„fill in – International Jazz Festival Saar“ hat in seiner ersten Ausgabe im Juli 2023 internationale Weltstars sowie aufstrebende Talente einer neuen Generation des Jazz nach Saarbrücken gelotst. Organisiert wurde die Veranstaltung von Prof. Oliver Strauch von der Hochschule für Musik Saar (HfM Saar) und seinem Team. Auf der Freilichtbühne im Deutsch-Französischen-Garten (DFG) standen internationale Stars wie Kenny Garrett, Dorantes und John Scofield, aber auch Talente aus dem benachbarten Frankreich und Luxemburg. In entspannter Atmosphäre konnten Jung und Alt die musikalischen Darbietungen in Kombination mit dem Licht- und Farbenspiel des Gartens genießen. Den Rahmen bildeten vorab kostenfreie Auftritte von jungen Musikern der HfM Saar in der Saarbrücker Innenstadt und ein Kinderkonzert am letzten Tag im DFG. Bei unserer Förderentscheidung war uns unter anderem wichtig, dass das Festival der Jazzszene und Nachwuchskünstlern Gelegenheiten zum Austausch mit Größen des Metiers und aus der Großregion bot.

Plastikrecycling-Programm in Uganda

International Collaboration Society e. V.



Der in Deutschland gegründete Verein initiiert internationale Zusammenarbeit, gibt soziale Starthilfe und stärkt lokale Initiativen. Mit den vier Säulen Bildung, Selbstverantwortung, nachhaltige Projekte und Beratung zielt er darauf ab, global und interkulturell Kompetenzen aufzubauen. Um das akute Müllproblem in Uganda zu reduzieren, hat der Verein ein Plastikrecycling-Programm für die Bevölkerung vor Ort entwickelt. Zu Projektbeginn wurden ein Baustoffhandel aufgebaut und Hygieneartikel verkauft. Dies ermöglichte 2023 den Ankauf von Maschinen für das Plastikrecycling und den Start der Produktion. Als nächstes sollen Recyclingcontainer und ein Kreislaufwirtschaftszentrum errichtet werden. In jeder Projektphase wird die Bevölkerung eingebunden und werden Arbeitsplätze geschaffen.

Was gibt es noch Wichtiges?

Trainees engagieren sich

Drei Trainees der Hager Group in Blieskastel haben sich zur Aufgabe gemacht, ein wohlütiges Projekt durchzuführen, und dazu den Garten des Wohnheims der Lebenshilfe in Homburg neugestaltet. Das Wohnheim für Menschen mit Behinderung wurde im Mai 2022 neu eröffnet. Auf Wunsch der Heimbewohner wurden einige Verschönerungen vorgenommen. Gemeinsam mit den Bewohnern bauten und bepflanzten die Hager-Kollegen folglich im August Hochbeete. Zur Erinnerung an die gemeinsame Aktion wurde ein „Hager-Baum“ gesetzt.



„Eine runde Sache“ - Mitarbeiter runden ihr Gehalt ab

Hager Group-Mitarbeiter in Deutschland und Frankreich haben die Möglichkeit, den Nachkomma-Betrag ihres monatlichen Gehalts für einen guten Zweck zu spenden. Der Betrag wird am Ende jedes Jahres von der Stiftung verdreifacht und an gemeinnützige Organisationen in der Nähe von Unternehmensstandorten gespendet. In Deutschland gingen die Spenden in den letzten Jahren an die Tafeln in Homburg bzw. St. Ingbert und Pirmasens sowie das Kinder- und Jugendhospiz in Olpe. In Frankreich werden die Organisationen jedes Jahr neu ausgesucht. Wer noch nicht dabei ist und Lust hat uns zu unterstützen, kann sich über die Hager Group live App anmelden. Vielen Dank an alle, die bereits teilnehmen!

Weihnachtsfeier-Aktion

Jährlich veranstalten wir auf der Weihnachtsfeier des Hager Group-Standorts Blieskastel eine Spendenaktion für den guten Zweck - und werden dabei tatkräftig von freiwilligen Helfern unterstützt. 2022 kam der Erlös drei Vereinen im Saarland zugute: CBF Charity e.V., Liebe im Karton e.V. und dem Mehrgenerationenhaus des SOS Kinderdorfs Merzig.

Vormerken: Meister-Gründerpreis 2024

Der Preis wird alle zwei Jahre an drei erfolgreiche Gründerinnen und Gründer mit Meistertitel im deutschen Elektrohandwerk verliehen. Die Preisträger erhalten je 10.000 €. Die nächste Ausschreibung startet mit der Light + Building im Frühjahr 2024.



Waldgarten in Saverne für Jung und Alt

Der Verein „Jardin Forêt de la Licorne Saverne“ um Peter Caldwell - ehemaliger Mitarbeiter der Hager Group - hat mit einer Gruppe von Enthusiasten einen dauerhaften Waldgarten inmitten von Saverne geschaffen, der eine Vielfalt an Produkten und Nutzen bietet. Umweltbildung und der Austausch zwischen den Generationen werden großgeschrieben. Hier ist jeder willkommen zu verweilen, zu lernen oder mitanzupacken. Wir haben die grüne Oase für Jung und Alt im Sommer besucht und sind begeistert.



Folgen Sie uns Online für weitere Updates und Informationen

Unter [hagerstiftung.de](https://www.hagerstiftung.de) finden Sie alle Informationen rund um die Stiftung und unsere Projekte aus den Förderbereichen Erziehung und Bildung, Kunst und Kultur, Soziales, Umweltschutz sowie Wissenschaft und Forschung. Dort steht auch der Stiftungsbrief als Download zur Verfügung. Regelmäßige Updates erhalten Sie auf Facebook und Instagram: @hagerstiftung.

Aktuelle Zahlen 2023

Laufende (mehrjährige) Projekte: 43
Fördersumme: 515.000 €



Zum Gunterstal | 66440 Blieskastel | stiftung@hager.de | [hagerstiftung.de](https://www.hagerstiftung.de) | Kontakt: Kamila Banasiak